



Lass Dich nicht verbiegen!

**Bekenne Dich zum neuen, EMPA-geprüften,
biegesteifen Kragplattenanschluss Isokorb[®] CT.**



A photograph of a modern concrete balcony structure with a cantilevered section. The concrete is a light grey color, and the lighting creates strong shadows, highlighting the geometric forms and the connection between the cantilevered slab and the supporting wall.

Die Ergänzung für noch mehr Steifigkeit und Sicherheit bei weit auskragenden Balkonen: Der neue, EMPA-geprüfte Isokorb[®] CT.

Steigende Auskragungen von Balkonplatten fordern eine optimierte Steifigkeit der Anschlüsse. Überall dort, wo hohe Biegesteifigkeit gefordert ist, finden Architekten und Planer mit dem Isokorb[®] CT die ideale Ergänzung im Schöck Produktprogramm. Die EMPA-Prüfung bestätigt eine hohe Steifigkeit und damit geringere Verformung

auch bei sehr grossen Auskragungen. Das Ergebnis ist eine wesentlich verbesserte Gebrauchstauglichkeit. Das gibt Planern, Bauunternehmern und Bauherren noch mehr Sicherheit, zusätzlich zu den hervorragenden Eigenschaften des Verbundmaterials Combar[®].

Wir finden für jeden grossen Balkon die passende Lösung!

Unsere Spezialisten beraten Sie gerne bei statischen und konstruktiven Fragestellungen und erstellen Lösungsvorschläge mit Berechnungen und Detailzeichnungen.

Telefon: +41 62 834 00 13 oder per E-Mail: technik-ch@schoeck.com



Die besten Eigenschaften aus zwei Welten, für Sicherheit und hohe Gebrauchstauglichkeit: Isokorb® CT mit dem Glasfaserverbundwerkstoff Combar®.



Glasfaser statt Stahl: Beim Isokorb® CT sind die Zugstäbe aus Stahl durch das Verbundmaterial Combar® ersetzt. So werden die gewohnt positiven Eigenschaften des Schöck Isokorb® ergänzt durch die vielfältigen Materialvorteile von Combar®. An erster Stelle steht natürlich die hohe Steifigkeit und damit eine geringere Verformung. Daneben überzeugt Combar® gegenüber Stahl aber noch mit weiteren Pluspunkten:

- Beste Wärmedämmeigenschaften
- Verbesserte Ökobilanz für nachhaltiges Bauen
- Dauerhafte Beständigkeit

Die kürzeren Stäbe sorgen zudem für ein geringeres Gewicht und kompaktere Abmessungen – das macht den Einbau noch einfacher.

Die Vorteile liegen gut in der Hand.

Glasfaserverbundwerkstoff: Ein erprobtes Material innovativ eingesetzt.



Nachgewiesen hohe Steifigkeit

Um die Steifigkeit zu erhöhen, kann mehr Stahl verbaut werden – oder ein innovatives Material: das Verbundmaterial Combar®. Die Eidgenössische Materialprüfungs- und

Forschungsanstalt (EMPA) hat in ihrem Prüfbericht (Prüfbericht-Nr. 5214024409/1) die hohe Steifigkeit und damit geringere Verformung auch bei grossen Auskragungen bestätigt. Hohe Sicherheit wird also auch dann gewährleistet, wenn keine Werte vorgeschrieben sind.



Innovatives Material

Der hochwertige Glasfaserverbundwerkstoff bildet als Bewehrungsmaterial mit Beton die Basis für leichte, feste, robuste und langlebige Bauteile.



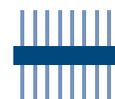
Passende Ergänzung

Überall dort, wo hohe Steifigkeitswerte beim Kragplattenanschluss-System gefordert sind, bietet der Isokorb® CT eine ideale Lösung zum bestehenden Produktprogramm.



Verbesserte Wärmedämmung

Die Wärmeleitfähigkeit von Schöck Combar® ist so gering, dass Wärmebrücken auf ein Minimum reduziert werden können.



Einfacher Einbau

Kompakte Abmessungen, geringes Gewicht, leichte Teilbarkeit – das spart Zeit und bares Geld beim Einbau auf der Baustelle.



Positive Ökobilanz

Durch den Einsatz des Glasfasermaterials gegenüber Stahl wird schon bei der Herstellung eine bis zu 27 % verbesserte Ökobilanz erreicht.



Kombinierbarkeit der Produktprogramme

Der Isokorb® CT lässt sich problemlos mit allen anderen Produkten aus dem Schöck Programm kombinieren.

Erscheinungsdatum: Oktober 2020

Schöck Bauteile AG
Neumattstrasse 30
5000 Aarau
www.schoeck-bauteile.ch

10.2020/CH-de/200442

